

Haushalt 2016

Vorbemerkung

Die bevorstehende Parteireform stellt den Landesverband auch finanziell vor Herausforderungen, die aber aufgrund einer vorausschauenden Politik in den Vorjahren gemeistert werden können.

Eine starke Haushaltsdisziplin ist aber künftig umso wichtiger.

Die größte Veränderung ist der künftige Personalkostenzuschuss an die Bezirksverbände in Höhe von rund 60.000 Euro.

Zusätzliche Wahlkampfrücklagen über die geltende Beschlusslage hinaus (Pro Mitglied und Monat 0,77 Euro) können im Jahr 2016 zwar nicht gebildet werden. Aufgrund der Zuführung in den Vorjahren ist die Finanzierung der Wahlkämpfe 2017 und 2018 aber - bei Annahme des Antrages F-02 - gesichert.

Einnahmen		Ist	Plan	Plan	
		2014	2015	2016	
1	Mitgliedsbeiträge (Anteil Landesverband)	235.626	235.000	236.000	1)
2	Sondermitgliedsbeiträge MdLs	199.507	199.500	199.500	
3	Sondermitgliedsbeiträge MdBs	103.849	123.600	122.000	2)
4	Zinserträge	14.522	9.000	12.000	3)
5	Auskehrung Solifonds Bundesverband	15.734	0	0	
6	Spenden an den Landesverband (LV)	39.662	20.000	25.000	
7	Staatliche Teilfinanzierung:				
8	Anteil der Zuführung zum allgemeinen LV-Haushalt	722.590	708.000	726.000	
9	Anteil der Zuführung zu Wahlkampf-Rücklagen	78.412	78.700	79.100	
10	Sonstige Einnahmen	3.240	1.000	1.000	
11	Einnahmen aus Präsentationsständen (LDK)	17.880	10.000	10.000	
12	Einnahmen aus Mitgliedermagazin Grünen	0	0	4.000	4)
13	Einnahmen aus Untervermietung	30.787	30.500	35.300	5)
14					
15	Summe Einnahmen	1.461.809	1.415.300	1.449.900	

Haushalt 2016

Ausgaben		Ist	Plan	Plan	
		2014	2015	2016	
1	Personalausgaben				
2	Landesgeschäftsstelle	586.710 €	579.000 €	592.000 €	6)
3	Landesvorstand	125.620 €	165.000 €	166.000 €	7)
4	Sonstige Personalkosten	14.144 €	17.000 €	15.000 €	8)
5	Summe	726.475 €	761.000 €	773.000 €	
6					
7	Geschäftsbetrieb Landesgeschäftsstelle (LGS)				
8	Miete und Nebenkosten	111.188 €	115.000 €	120.500 €	9)
9	Telekommunikation	7.232 €	7.000 €	6.500 €	
10	Porto	5.809 €	5.000 €	5.000 €	
11	Kopien	2.821 €	3.500 €	2.800 €	
12	Bürobedarf	3.337 €	4.000 €	3.500 €	
13	EDV	742 €	2.500 €	1.500 €	
14	Wirtschaftsprüfer	11.302 €	12.000 €	12.000 €	
15	Sonstige Kosten LGS	23.498 €	22.000 €	20.500 €	
16	Summe	165.929 €	171.000 €	172.300 €	
17					
18	Außerordentlicher Aufwand	4.645 €	3.000 €	3.000 €	
19					
20	Gremien				
21	Landesversammlung	56.713 €	36.000 €	36.000 €	
22	Kleiner Parteitag	0 €	0 €	7.000 €	10)
23	Reise- und Sachaufwand LaVo	26.248 €	15.000 €	19.000 €	
24	Parteirat/Landesausschuss	1.465 €	2.500 €	2.000 €	
25	Finanzgremien	2.704 €	3.000 €	2.500 €	
26	Reisekosten LAK-Delegierte zu BAGs	11.253 €	9.000 €	9.000 €	
27	Sonstige Gremien	17.432 €	10.000 €	8.000 €	11)
28	Summe	115.815 €	75.500 €	83.500 €	
29					
30	Politische Arbeit				
31	Aktionsetat	50.436 €	57.000 €	50.000 €	
32	Basisbrief/Grünen	5.715 €	12.500 €	14.000 €	12)
33	Internet-Auftritt	8.938 €	3.500 €	2.000 €	13)
34	Pressereferat	10.497 €	15.000 €	12.000 €	
35	Frauenreferat	2.731 €	5.000 €	5.000 €	
36	Hochschulgruppen	1.052 €	2.500 €	2.000 €	
37	Werbematerial	32 €	500 €	1.000 €	
38	Summe	79.401 €	96.000 €	86.000 €	
39					
40	Zuschüsse an Gliederungen				
41	Landesarbeitskreise	9.000 €	9.000 €	9.000 €	
42	GRIBS (Kommunalpolit. Vereinigung)	14.000 €	14.000 €	14.000 €	
43	GJ (Jugendorganisation)	23.000 €	23.000 €	23.000 €	
44	"Grünesko"	1.000 €	1.000 €	1.000 €	
45	Organisationsentwicklung/Personalzuschuss Bezirke (netto)	8.000 €	8.000 €	60.000 €	
46	Bundesverbands-Anteil an Beiträgen MdBs	92.544 €	99.500 €	100.000 €	
47	LV-Anteil an Sherpa, Wurzelwerk und Forschungsauftrag	10.612 €	13.000 €	8.000 €	
48	Summe	158.156 €	167.500 €	215.000 €	
49					
50	Abschreibungen	15.086 €	15.000 €	13.000 €	
51					
52	Rücklagen				
53	Rückstellungen LGS	3.000 €	3.000 €	3.000 €	
54	Wahlkampf-Rücklagen aus staatl. Teilfinanzierung	78.412 €	78.700 €	79.100 €	
55	Überschuss aus MdB-Beiträgen für BT-Wahlkampf	18.505 €	24.100 €	22.000 €	
56	Zusätzliche Wahlkampf-Rücklagen	63.000 €	20.000 €	0 €	14)
57	Summe	162.916 €	125.800 €	104.100 €	
58					
59	Summe Ausgaben	1.428.422 €	1.414.800 €	1.449.900 €	
60					
61	Überschuss	33.388 €	500 €	0 €	

Erläuterungen zum Haushalt 2016

zu den Einnahmen

1) Mitgliedsbeiträge (Zeile 1)

Gemäß der Empfehlung des Finanzausschusses wird hier die Mitgliederzahl zum 31.12.2014 (8.563) zugrundegelegt.

2) Sondermitgliedsbeiträge MdBs (Zeile 3)

Im Juli 2016 ist die nächste Diätenerhöhung vorgesehen. Allerdings erhöht sich auch die Zahl der anrechenbaren Kinder.

3) Zinserträge (Zeile 4)

Weiterhin geringes Zinsniveau, allerdings auch bereits angesparte Wahlkampfrücklagen, daher erhöhter Ansatz.

4) Grünen (Einnahmen Zeile 10 und Ausgaben Zeile 32)

In 2016 planen wir mit einer weiteren Ausgabe der Mitgliederzeitschrift "Grünen".

5) Einnahmen aus Untervermietung (Zeile 11)

Zusätzliche Mieteinnahmen durch Teil-Untervermietung des alten Europabüros an den KV München-Land.

zu den Ausgaben

6) Personalkosten Landesgeschäftsstelle (Zeile 2)

Wir kalkulieren hier mit einem TvöD-Abschluss in Höhe von +2,5%. Berücksichtigt ist die Stundenreduzierung einer Stelle auf eigenen Wunsch und eine neu zu schaffende Stelle in der LGS. Die Stelle des Green Associate läuft ab Ende 2016 über den Wahletat.

7) Personalkosten Landesvorstand (Zeile 3)

Beide nicht-mandatierten Landesvorsitzenden werden in Teilzeit bezahlt.
Die Übernahme des Tarifabschlusses für die LGS gilt auch für den LaVo.

8) Sonstige Personalkosten (Zeile 4)

Hier finden sich Kosten für die Lohnbuchhaltung, die Berufsgenossenschaft und Fortbildungskosten.

9) Miete und Nebenkosten (Zeile 8)

Mit unserem Vermieter wurde ein neuer mittelfristiger Mietvertrag abgeschlossen. Dieser beinhaltet eine nochmalige leichte Mieterhöhung.

10) Kleiner Parteitag (Zeile 22)

Verbeholdlich der Zustimmung zur entsprechenden Satzungsänderung.

11) Sonstige Gremien (Zeile 27)

Länderrat, Bundesfrauenrat, Kreisvorständetreffen, LAK-SprecherInnen-Treffen bzw. künftig LAG-SprecherInnen-Rat, ...
Minderausgaben gegenüber 2014, da nur noch ein Kreisvorständetreffen und ab 2016 Wegfall der Reformkommission.

12) Basisbrief/Grünen (Zeile 32)

Eine Ausgabe Grünen zum Thema Bildung ist eingeplant.

13) Internet-Auftritt (Zeile 33)

Nach dem technischen Relaunch in 2014 können viele Dinge vom LGS-Team direkt erledigt werden, daher geringere Kosten.

14) Zusätzliche Wahlkampf-Rücklagen (Zeile 56)

Können nicht mehr fest eingeplant werden. Die Rücklagen laut Beschlusslage aus der STF und dem Überschuss aus den MdB-Beiträgen reichen aber für die Wahlkämpfe 2017/18 aus.